

ENTWURF

AFK-FB04-EpoVFG		Epochen und Kulturen der Vor- und Frühgeschichte	1.-6. Sem	2 CP
Modulbezeichnung		Epochen und Kulturen der Vor- und Frühgeschichte		
Modulcode		AFK-FB04-EpoVFG		
AfK-Nummer		AfK-Nr. 273		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Klassische Archäologie / Institut für Altertumswissenschaften		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		AfK, beliebiges Semester		
Modulverantwortliche/r:		Prof. Dr. Anja Klöckner		
Voraussetzungen für Teilnahme		Keine		
Berufsfeldorientierung Studienbezug		Die Kompetenzen, die in diesem Modul erworben werden, sind vorwiegend auf das Studium bezogen. Das Modul soll Studierenden aus allen Fachkontexten die Basis für einen kompetenten und angemessenen Zugriff auf die Vor- und Frühgeschichte, ihre Arbeitsweisen und Methoden vermitteln.		
Orientierung des Moduls		Das Modul ist vorrangig auf Wissensvermittlung hin orientiert.		
Kompetenzziele				
Die Studierenden erwerben hier einen Überblick über die Entwicklung prähistorischer und frühgeschichtlicher Kulturen.				
Modulinhalte				
Diese Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse über die prähistorischen und frühgeschichtlichen Kulturen, ihre materielle Kultur und deren Auswertung hinsichtlich sozialer, gesellschaftlicher und religiöser Strukturen und Vorstellungen, sowie über kulturelle Kontakte und Einbindung in ein transkulturelles Beziehungsgeflecht.				
Lehrveranstaltungsform (en)		Blockseminar mit praktischer Übung		
Prüfungsform(en)		modulabschließende Prüfung		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	60h		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar		
	Aa Präsenzstunden:	30h		
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis:	10h		
	B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	10h (Lektüre und Übung)		
	C Modul(abschluss)prüfung	10h		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Praktischer Test / Projektarbeit		
	Wiederholungsprüfung	Projektarbeit		
	Bewertung	Bestanden/ nicht bestanden		
Credit-Points		2		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		nach Kapazität, Dauer: 1 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahme-Kapazität		30 TeilnehmerInnen		